



LIFT eFOIL

Gebrauchsanweisung

Gebrauchsanweisung



INHALTSVERZEICHNIS





Einführung	06
Sicherheitshinweise und Haftungsausschlüsse	10
Allgemeine Warnhinweise	10
Garantie	11
Fahrsicherheit	11
Antriebssystem	12
Batterie	13
Sicherheit der Batterie	14
Kennenlernen des Lift eFoil	16
Wie der Lift eFoil ankommt	16
Bestandteile	18
Aufladen des Akkus	26
Zusammenbau	30
Bereit für die Fahrt	34
Einsetzen der Batterie	34
Hochfahren des Systems	36
Koppeln des Controllers	38
Fahren mit der eFoil	40
Nach der Fahrt	42
Ausschalten	42
Wartung und Lagerung des eFoil	42
Wartung der Batterie	44
Lagerung der Batterie	45
LIFT-App	46
Fehlersuche	48

EINE ANMERKUNG DES GRÜNDERS VON LIFTFOLIEN

NICK LEASON

Für diejenigen, die der Foil-Community nahe stehen, mag es so aussehen, als ob wir im Mainstream angekommen sind, aber ich glaube, dass der Sport gerade erst anfängt. Wir fangen endlich an zu sehen, wie kleine Gruppen von Surfern das Foilen für ihre Bedürfnisse in kleinen Wellen übernehmen. Im Windsport übernimmt das Wing Foiling offiziell die Führung. Die Kitesurfer machen einen kompletten Wechsel, und Windsurfer, die in den letzten 20 Jahren nicht daran gedacht haben, ein Segel aufzutakeln, kommen jetzt aus dem Ruhestand, um mit einem Foilboard zu surfen. In der Welt der Elektroboote tauchen immer mehr eFoils auf, und wenn Hausbootbesitzer mit mehreren veralteten Jetskis auf dem Achterdeck herumfahren, fragen sie sich: "Warum haben wir nicht auch so einen?" Die erste Person, die foilte, war ein Verrückter, als es zwei Leute waren, waren sie seltsam, und jetzt, mit Gangs von Foilern an lokalen Breaks und WhatsApp-Gruppen, die sich aufgeregt Nachrichten über 1-Fuß-Surfen schicken, haben wir selbst eine Bewegung. Wenn man sich die seltsamen Trends genau ansieht, kann man die Entwicklung eines neuen Sports mit mehreren Segmenten erkennen.

Beim Foiling sehe ich zwei Entwicklungstendenzen. Die erste sind die frühen Befürworter, diejenigen, die schon seit Jahren an der Spitze des Sports stehen, die ein Niveau der Beherrschung erreichen werden, das einfach jenseits dessen liegt, was wir heute überhaupt begreifen können. Ich sehe das jetzt bei den Reitern, mit denen wir bei Lift arbeiten. Einige haben erst ein paar Jahre Erfahrung mit dem Foilen, andere sind noch in der High School, aber sie machen schon Flips und meistern Wellen, die für Pioniere noch vor einem Jahr unüberwindbar schienen. Ich glaube fest daran, dass diese Fahrer aus Fässern herausfliegen, riesige Wellen mit unglaublicher Geschwindigkeit reiten und ähnliche akrobatische Kunststücke vollführen werden, wie wir sie aus der Welt des Snowboardens kennen. Schauen Sie sich an, was Menschen hinter einem Boot auf einem Air Chair erreichen, und kombinieren Sie das dann mit furchtlosen jungen Surfern auf großen Wellen, mit leichter Ausrüstung und Fußschlaufen. Diese jungen Wilden werden vielleicht sogar ein eFoil als Hilfsmittel einsetzen, um sich in solche Wellen zu stürzen...

Zweitens werden wir sehen, wie schnell die Infrastruktur für die weitere Verbreitung, Ausbildung und Befähigung neuer Fahrer in allen Arten des Foilens aufgebaut wird. Das bedeutet, dass mehr Marken in den Sport einsteigen, mehr Schulen und Unterrichtsmöglichkeiten entstehen und der Wunsch von Menschen aller Könnensstufen wächst, Foiling auszuprobieren. Die verschiedenen Zweige des Foilings - Surfen, SUP,

Wake, Kite, Wingdings, eFoils - werden für so viel Aufmerksamkeit sorgen und jedem eine Möglichkeit bieten. Allein in den letzten zwei Jahren haben wir Hunderte von Schulen und Verleihern für die Präsentation von Lift Foils gewinnen können, und das spricht für die Begeisterung, die in allen Bereichen des Sports anhalten wird.

Foil-Designs und Ausrüstung werden sich weiter entwickeln. Die Flügel-Designs werden für spezifischere Anwendungen verfeinert werden. So wie es verschiedene Surfbretter für verschiedene Arten des Surfens gibt, gilt das Gleiche für Tragflächen-Designs. Am aufregendsten wird meiner Meinung nach die Einführung kleinerer Flügel sein, da Foiler eine unglaubliche Menge an Geschwindigkeit und Manövrierfähigkeit in stärkerer Brandung entdecken. Gleiterflügel werden das endlose Reiten kleinerer Wellen ermöglichen und die Möglichkeit bieten, die Dünung und die Brandung des offenen Ozeans zu nutzen. Die Menschen werden nicht mehr nur an bestimmten Brechern reiten, sondern an ihrer gesamten Küste...

Das Winging wird eine neue Welle der Begeisterung in der Welt des Segelns auslösen, da neue Menschen sich wieder für die alte Kunst des Windreitens interessieren. Das Aufregendste daran ist, dass "Nicht-Surfer" in wenigen Stunden das Wing Foil und das Surfen auf dem offenen Ozean erlernen werden - etwas, wovon traditionelle Surfer nicht einmal zu träumen wagen. Erfahrene Segler schaffen starre Flügel (echte Foils), mit denen sie neue Geschwindigkeiten und eine ganz neue Kategorie von Rennen erreichen können. Die Welt des elektrischen Foilings ist endlos, und es werden neue Boote auftauchen, die einfach jeden begeistern werden. Die Kombination aus Technik und Tradition wird schon bald zu einer neuen Ebene des Sports verschmelzen. Warten Sie einfach ab, was wir für Sie auf Lager haben.

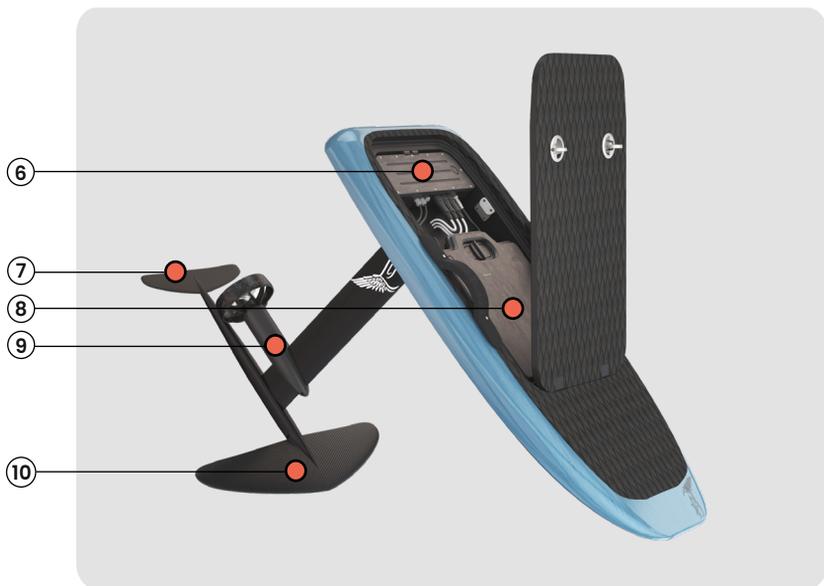
Letztendlich geht es nicht mehr um die Frage, ob Foiling zu einem Mainstream-Sport wird oder nicht; diese Phase haben wir hinter uns. Die Frage ist vielmehr, wie weit wir es bringen können. Ich habe so viele Ideen, dass ich, sobald ich ein neues Design fertiggestellt habe, schon drei weitere vor mir sehe. Das Potenzial ist verrückt, und wenn die Gemeinschaft weiter wächst, wird jeder mehr und mehr zur Entwicklung des Sports beitragen. Das ist der aufregendste Teil des Ganzen: die Gemeinschaft, das Finden neuer Levels von Stoke mit Gleichgesinnten und das Teilen neuer Ideen, die das nächste Level des Surfens für alle gestalten.

—Nick Leason, CEO und Gründer von Lift Foils
© Foiling Magazine, 2020

eFOIL ÜBERSICHT



- ① Lukenabteil
- ② Mast
- ③ Propeller
- ④ Bord
- ⑤ Bluetooth-Antenne



- ⑥ eBox
- ⑦ Heckflügel
- ⑧ Akku
- ⑨ Motor
- ⑩ Vordere Tragfläche

SICHERHEIT WARNUNGEN & HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE —



DIE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS UND DIE TEILNAHME AN DER SPORTART BIRGT DAS RISIKO VON VERLETZUNGEN ODER TOD. DURCH DIE VERWENDUNG DES PRODUKTS ERKENNT DER BENUTZER DIES AN UND AKZEPTIERT ES. **LESEN SIE DIESES HANDBUCH VOLLSTÄNDIG DURCH, BEVOR SIE DAS PRODUKT BENUTZEN.**

Die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen stellen die aktuellsten Produktdaten dar, die zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbar waren. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, das Produkt, die Komponenten, die Spezifikationen oder andere Aspekte der Lift-Boards ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Lift Foils Website:
www.liftfoils.com

GARANTIE

Für das Lift eFoil gilt eine beschränkte Herstellergarantie von zwei Jahren. Ein Jahr oder 300 Batteriezyklen für die Batterie des Produkts, je nachdem, was früher eintritt. Die eingeschränkte Herstellergarantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler bei normalem Gebrauch während der Garantiezeit ab*. Ausführliche Informationen finden Sie auf der Website von Lift Foils: www.liftfoils.com

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

 DANGER	 WARNING
<p>FAILURE TO COMPLY WITH THESE WARNINGS MAY RESULT IN SERIOUS BODILY INJURY OR DEATH TO YOU OR OTHERS.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Contact with the product's spinning propeller can cause serious injury or death. • Keep your body, fingers, and toes away from the propeller. • Never handle the propeller while the battery is connected to the system. Disconnect the power source before servicing your propeller. • Do not service your propeller in the water. • Do not remove the propeller guard unless in strict compliance with the Operator's Manual's instructions that cover servicing the propeller. • Never operate toward a person in the water. • Do not attempt to open the waterproof hatch compartment while in the water for any reason. • The fin or fins can be and/or become sharp and/or dangerous and can cause serious injuries or death to you and/or others. 	<p>USE OF THIS PRODUCT AND PARTICIPATION IN THE SPORT INVOLVES INHERENT RISKS OF INJURY OR DEATH. BY USING THE PRODUCT, YOU ACCEPT THE INHERENT RISK OF ITS USE. TO REDUCE RISKS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fully read and follow the Operator's Manual before use. • Always inspect the product prior to use to ensure it is undamaged, that the battery hatch seats tightly, that the controller is in proper working order, and that the product is otherwise fit for use. NEVER use a damaged product. • Stay under control during use. Do not ride at speeds in excess of your ability. Beginners should use extra caution; too slow is better than too fast. • Use only on water. • Only depress the throttle trigger lever when you are mounted on the product and ready to deliver power to the motor. • During use, the hydrofoil is submerged up to 3 feet in depth. Do not use in shallow water or near shore, docks, pilings, swimmers, or other vessels on the water. • Use only in areas that are free of debris and/or abundant wildlife. • Only proficient swimmers should use the product. The rider must stay close enough to shore to swim back in case the product ceases to function. • Always wear appropriate safety equipment during operation, including Coast Guard approved retention devices, a full-faced helmet, a padded wetsuit, and a Coast Guard approved impact vest. Avoid loose clothing that could become wrapped in the propeller. • Never operate while under the influence of drugs or alcohol. • Check weather forecast before departing dock and heed all weather advisories. • Reduce speed before attempting sudden or sharp turns and maintain safe speeds for water conditions and environment at all times. Maneuverability at high speeds is limited, and sudden turns may cause loss of control. • Keep proper lookout and safe distance for the conditions at all times to avoid collisions. • Obey all applicable navigation rules, boating laws, local regulations and orders. • The product can potentially attract predatory fish. Know your environment and avoid areas where dangerous wildlife exists. • Do not allow others to operate the craft without making them fully aware of the proper procedures and dangers of the craft. • Not for use by children. The product is a powerful water device and should not be operated by anyone under the age of 16.
	 

FAHR SICHERHEIT

UM RISIKEN ZU VERRINGERN:

- Überprüfen Sie das Produkt vor dem Gebrauch immer, um sicherzustellen, dass es unbeschädigt ist, dass die Batterieklappe dicht verschlossen ist, dass das Steuergerät in einwandfreiem Zustand ist und dass das Produkt auch sonst für den Gebrauch geeignet ist.

 **VERWENDEN SIE NIEMALS EIN BESCHÄDIGTES PRODUKT.**

- Erlauben Sie anderen nicht, das Boot zu bedienen, ohne sie über die korrekten Verfahren und Risiken des Bootes aufzuklären.

-  **NICHT FÜR KINDER GEEIGNET.** Dieses Produkt ist ein leistungsstarkes Wasserggerät und sollte nicht von Personen unter 16 Jahren bedient werden.

ANTRIEBSSYSTEM

 **DANGER**

CONTACT WITH THE PRODUCT'S SPINNING PROPELLER CAN CAUSE SERIOUS INJURY OR DEATH:

- Keep your body, fingers, and toes away from the propeller
- Never handle the propeller while the battery is connected to the system
- Do not service your propeller in the water
- Do not remove the propeller guard
- Do not have controller turned on while board is out of the water



 **LASSEN SIE DIE FERNBEDIENUNG IMMER AUSGESCHALTET, WENN DIE BATTERIE INSTALLIERT UND AKTIV IST, BIS SIE EINSATZBEREIT SIND.**

 **EIN KONTAKT MIT DEM SICH DREHENDEN PROPELLER DES PRODUKTS KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN.**

 **HALTEN SIE KÖRPER, FINGER UND ZEHEN VOLLSTÄNDIG VOM PROPELLER FERN.**

 **FASSEN SIE NIEMALS DEN PROPELLER AN, SOLANGE DER AKKU AN DER HEBEBÜHNE ANGESCHLOSSEN IST.**

Trennen Sie die Stromquelle, bevor Sie den Propeller warten. Warten Sie den Propeller nicht im Wasser.

 **NIEMALS IN RICHTUNG EINER PERSON IM WASSER ARBEITEN!**

BATTERIE



VERSUCHEN SIE NICHT, DAS WASSERDICHTE LUKENFACH ZU ÖFFNEN, WENN SIE SICH IM WASSER BEFINDEN.

-  Zerlegen Sie das Boot NICHT und versuchen Sie nicht, es zu modifizieren oder zu warten. Im Inneren befinden sich keine zu wartenden Teile.
-  NICHT für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwenden.
-  NICHT misshandeln, fallen lassen oder in irgendeiner Weise beschädigen.
-  Die Batterie NICHT durchstechen.
-  Setzen Sie den Akku KEINEM Feuer oder hohen Temperaturen ($>60\text{ }^{\circ}\text{C}$) aus.
-  Überprüfen Sie den Akku vor jedem Gebrauch. Wenn er beschädigt ist, darf er nicht verwendet werden. Wenn ein beschädigter Akku mit Wasser in Berührung kommt, kann dies zu einem Stromschlag,
-  Brand, Lichtbogen, schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Transportieren Sie dieses Gerät in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen.
-  Entsorgen Sie dieses Gerät NICHT. Für das Recycling oder die Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus sind spezielle Einrichtungen erforderlich.
-  Laden Sie den Akku nur mit dem mitgelieferten Gerät auf.
-  Lassen Sie den Akku während des Ladens NICHT unbeaufsichtigt.
-  Fassen Sie den Akku und die Elektronik NICHT mit nassen Händen an.
-  Lassen Sie den Akku NICHT fallen. Verwenden Sie den Akku des Produkts nicht, wenn er beschädigt ist. Eine Beschädigung des Akkus kann zu einem Brand führen.
-  Schließen Sie den Akku oder die Elektronik NICHT an, wenn Sie sich im Wasser befinden. Bauen Sie alle Teile am Ufer in einer trockenen Umgebung zusammen.

SICHERHEIT DER LIFTBATTERIE

Unser fortschrittlicher Lithium-Ionen-Akku wurde sorgfältig entwickelt, erprobt und getestet, um Wasser und einer angemessenen Nutzung von eFoil standzuhalten. Sollte die Abdichtung des Akkus beeinträchtigt werden, kann der Akku mit Wasser in Berührung kommen, was zu inneren Schäden, Feuer oder Explosionen führen kann. Im Falle eines Schadens lagern Sie Ihren Akku bitte an einem sicheren und nicht brennbaren Ort und kontaktieren Sie uns sofort.

WARnzeichen FÜR EIN BESCHÄDIGTES TEIL

- Alle sichtbaren Anzeichen, die darauf hindeuten, dass das Gehäuse der Batterie beschädigt wurde.
- Risse, Naht des Deckels, die nicht mit dem Rest des Gehäuses abschließt.
- Die Batterie wurde einem starken Sturz oder Stoß ausgesetzt.

Der Akku fühlt sich unregelmäßig "heiß" an.

- Der Akku hat einen hohen Ladezustand (mehr als 40 %) und schaltet sich während der Fahrt plötzlich ab.
- Bei der Inspektion des Akkus leuchten keine LEDs auf, und der Akku reagiert nicht.

SICHERE VERWENDUNG DES AKKUS

- Die Verwendung des Akkus erfolgt auf eigene Gefahr.
- Öffnen Sie das Batteriefach unter keinen Umständen, wenn Sie sich im wasser oder mit nassen Händen. **HALTEN SIE DEN AKKU IMMER TROCKEN.**
- Verwenden Sie niemals einen beschädigten Akku oder einen Akku, dessen Dichtung beschädigt ist oder der einen erheblichen Sturz oder Schlag erlitten hat.
- Überprüfen Sie den Akku vor jedem Gebrauch.

- Laden Sie Ihren Akku nicht unbeaufsichtigt auf.
- Bei sichtbaren Schäden an der Batteriedichtung oder bei Eindringen von Wasser in die Batterie, entfernen Sie die Batterie in einen großen, offenen, nicht brennbaren Bereich oder tauchen Sie die Batterie vollständig in einen Wassertank und wenden Sie sich sofort an Lift.
- Verwenden Sie die Batterie NICHT bei Temperaturen unter 0°C oder über als 40°C.
- Lassen Sie den Akku NICHT fallen und verwenden Sie keine Akkus, die in einen unfall verwickelt war.
- Stellen Sie KEINE schweren Gegenstände auf den Akku oder das Ladegerät.
- Gehen oder stehen Sie NICHT auf Ihrem Akku.
- Verwenden Sie KEINE anderen Akkus als den Lithium-Ionen-Akku von Lift Foils. Wenn ein Schaden durch einen nicht von Lift Foils stammenden Akku entsteht, wird dieser nicht von der Garantie abgedeckt.
- Nehmen Sie den Akku NICHT auseinander.
- HALTEN Sie den Akku fern von Wärmequellen, Mikrowellen, Gefriergeräten oder unter Druck stehenden Behältern.
- IM FALL EINES BRANDES mit kaltem Wasser ohne Zusätze oder Trockenpulver in großen Mengen löschen.
- Entsorgen Sie die Batterien NICHT in den normalen Müllcontainern. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung und das Recycling von Batterien.

HINWEIS AN KENNENLERNEN DAS LIFT eFOIL

Ein Video mit einer ausführlichen Beschreibung des Auspackens, der Einrichtung und der Wartung Ihres eFoil finden Sie auf unserer YouTube-Seite unter dem Titel:

[LIFT3 eFoil Auspacken und Einrichten.](#)

WIE DAS LIFT eFOIL ANKOMMT

DIE KOMPONENTEN FÜR DAS LIFT eFOIL KOMMEN IN DREI SEPARATEN KISTEN:

Board & Wing Box
Board, Board Bag, Wing,
und Flügelbeutel

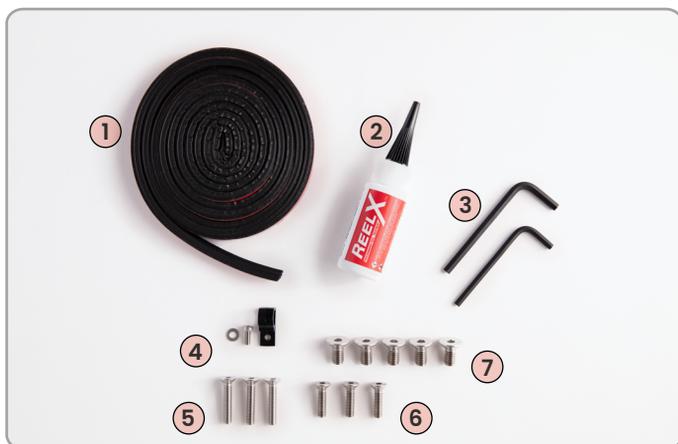


Propulsion Box

Antriebseinheit - Mast, Motor und Propeller
Antriebsgehäuse
Akku-Ladegerät
Ladegerät AC-Kabel
Handsteuerung
Werkzeugsatz
LIFT-Aufkleber

Batterie

IM WERKZEUGSATZ:



- 1 Ersatz-Lukendichtungsband:**
Wechseln Sie es, wenn Ihre vorhandene Lukendichtung Anzeichen von Verschleiß zeigt.
- 2 Eine Unzenflasche ReelX:**
Korrosionsschutzöl, das regelmäßig für die Datenanschlüsse, die Phasenstifte und die Innenseite des Batterie-Camlocks verwendet werden sollte.
- 3 Sechskantschlüssel, Qty: 2**
 - 4mm (für M6-Schrauben)
 - 5mm (für M8-Schrauben)
- 4 Wasserschlauch-Haltesatz**
 - Zur Wiederbefestigung des Wasserschlauchs an der Innenseite des Lukendeckels
 - Der Satz enthält eine Halteklammer, eine Unterlegscheibe und eine Schraube.
- 5 M6x30mm-Schrauben, Anz: 3**
 - Zum Verbinden des vorderen Flügels mit dem Mast
 - Eine Ersatzschraube wird mitgeliefert
- 6 M6x22-mm-Schrauben, Anz: 3**
 - Für die Verbindung des hinteren Flügels mit dem vorderen Flügel
 - Eine Ersatzschraube wird mitgeliefert
- 7 M8x16mm-Schrauben, Anz: 5**
 - Für die Verbindung des Mastes mit dem Brett
 - Eine Ersatzschraube wird mitgeliefert

KOMPONENTEN

1. BOARD

Die Platine ist in vier Größen erhältlich



4'2" Pro

4'9" Sport

5'4" Cruiser

5'9" Explorer

SERIENNUMMERN

- Die HIN-Nummer des Lift eFoil befindet sich auf der Steuerbordseite des Boards in der Nähe des Hecks. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Dokumente mit der HIN-Nummer des Boards übereinstimmen.
- Die Seriennummer der eBox befindet sich unter den weißen Phasenanschlüssen.
- Die Seriennummer des Akkus befindet sich in der Nähe des Batteriegriffs.
- Ihrem eFoil liegt ein weißer Manilla-Umschlag bei, der alle Unterlagen für die Registrierung Ihres Boards enthält.

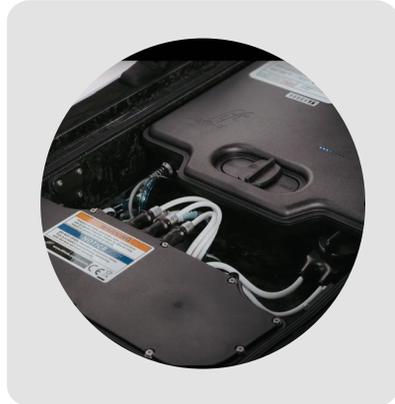
Haftungsausschluss: Da es sich bei Ihrem Lift eFoil um ein motorisiertes VESELL handelt, empfehlen wir, alle Boards entsprechend den örtlichen Vorschriften und Bestimmungen zu registrieren.

2. LUKENFACH

Das Lukenfach befindet sich auf der Oberseite Ihres Boards und ist durch Öffnen der beiden Verschlüsse auf dem Deckspad zugänglich. Zu den Bestandteilen des Lukenfachs gehören:

- eBox
- Akku
- Akku-Schloss
- Bluetooth-Antenne
- Datenkabel

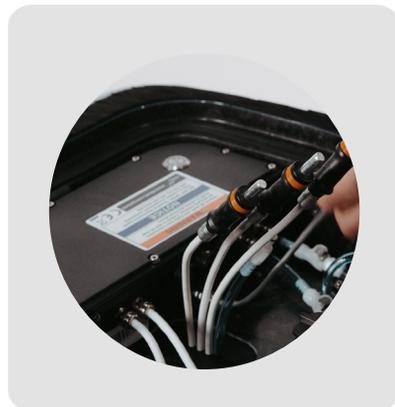
⚠ Öffnen Sie die Heckklappe NICHT um mehr als 90 Grad.



3. eBox

Die eBox wird in das Lukenfach Ihres Boards eingebaut. Die eBox-Komponenten, mit denen Sie vertraut sein müssen, sind:

- Einschaltknopf
- Zwei blaue Wasserschläuche (Eingang und Ausgang)
- Drei Phasenanschlüsse, jeder mit einem farbigen Punkt (einer rot, einer gelb und einer grün)
- Schalter für das Pairing/
Firmware-Relais



4. BATTERIE

Zu den Komponenten der Batterie gehören:

- LLED-Anzeige (LED1-LED8)
- Datenanschluss-Port
- Hauptstromanschluss (Cam-Lock)



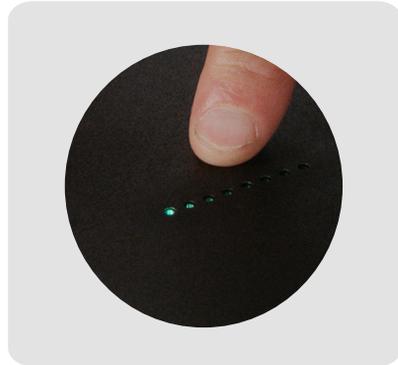
LED-Anzeigen:

Die LEDs leuchten **GRÜN**, wenn sie inaktiv sind, wobei die Anzahl der LEDs den Ladezustand anzeigt:

- Alle Lichter = 100% Ladung
- Keine Lichter = <10%

Die LEDs leuchten **GRÜN**, wenn das Gerät geladen wird (wobei die Anzahl der LEDs den Ladezustand während des Ladevorgangs anzeigt). Die LEDs leuchten

BLAU, wenn Systemprüfungen durchgeführt werden und wenn das Gerät an die eBox angeschlossen ist.



	Full Range Battery	Light Battery
Formfaktor der Batteriezellen	18650 Zylindrisch	18650 Cylindrical
Zellenanzahl	196 Zellen	126 Cells
Nennspannung des Akkus	14S-14P	14S-9P
Nominal Battery Voltage	50V	50V
Akku-Spannungsbereich	35-58V	35-58V
Energiekapazität	2.1 kWh	1.4 kWh
Gewicht des Akkus	12.5 kg (27.5 lbs.)	9.3 kg (20.5 lbs.)
Schutzklasse	IP68	IP68
Pack-Level Sicherheit	- Integrierte Schutzkontrollfunktion - Pack Level Sicherung - Integriertes BMS	- Integrierte Schutzkontrollfunktion - Pack Level Sicherung - Integriertes BMS
Pack-Level Sicherheit	Individuelle Zelle Schmelzlot-Zelle Group Temp. Sensing Zellausgleich	Individuelle Zelle Schmelzlot-Zelle Group Temp. Sensing Zellausgleich
Bereich der Betriebstemperatur	0 to 45°C*	0 to 45°C*
Bereich der Ladetemperatur	10 to 45°C*	10 to 45°C*
Bereich der Lagerungstemperatur	5 to 25°C	5 to 25°C

*Falls die Batterie zu warm ist (> 45°C), wird diese langsamer aufgeladen bis diese abgekühlt ist.

5. DATENANSCHLÜSSE

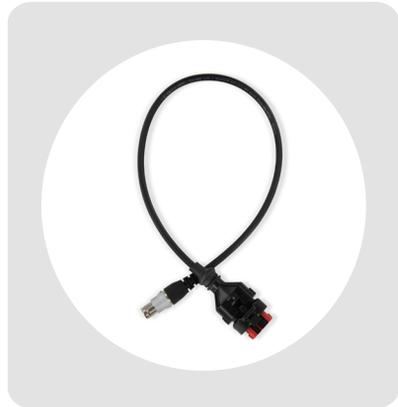
Das eFoil ist mit zwei einzigartigen Datenanschlüssen ausgestattet.

Datenkabel - Das Datenkabel überträgt sensible Daten von der Batterie zur eBox.



Ladekabel - Das Ladedatenkabel verbindet die Batterie mit dem Ladegerät.

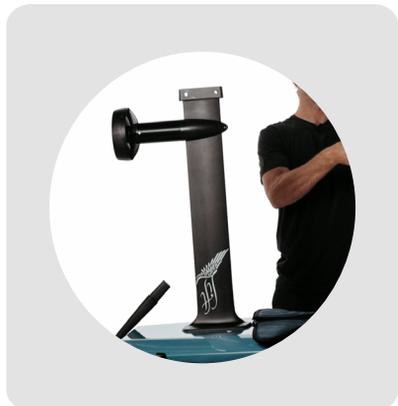
Beide Kabel sind leicht austauschbar. Die Kabel können durch Korrosion beschädigt werden, wenn sie nicht richtig gepflegt werden. Verwenden Sie das mitgelieferte ReelX-Öl, um Korrosion zu vermeiden.



6. ANTRIEBSEINHEIT

Die Antriebseinheit besteht aus einem Kohlefasermast (28'' oder 32'' lang), dem Motor und dem Propeller. Die Anschlüsse, die oben aus dem Mast herausragen, sind:

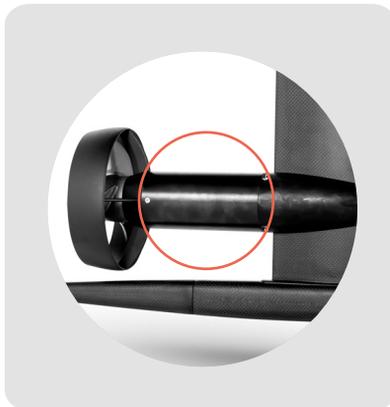
- Drei Phasenstecker (einer rot, einer gelb und einer grün markiert)
- Ein blaues Wasserkühlungsrohr



7. MOTOR

Lift eFoils verwenden einen bürstenlosen Elektromotor mit Innenläufer. Die maximale Ausgangsleistung des Motors an der Welle beträgt 3.900 Watt.

Der Motor ist am Mast vorinstalliert und kann zur Wartung und/oder zum Austausch abgenommen werden.



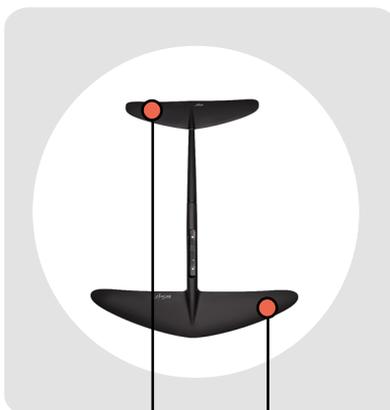
8. FLÜGEL

Die Tragflächen sind entscheidend für die Stabilität des eFoil. Die Flügel werden am Mast befestigt, und die Form jedes Flügels verändert das Fahrgefühl des eFoil, um eine breite Palette von Optionen für Effektivität, Stabilität und Leistung zu bieten, und das ohne unnötigen Widerstand.

Unsere Wings bestehen aus einer zweiteiligen Konstruktion mit austauschbaren Vorder- und Rückseitenflügeln für einfachen Transport und vielfältige Konfigurationen.

Die Wahl des Flügels richtet sich nach dem Gewicht des Fahrers, seinem Fahrstil, seiner Erfahrung und den Fahrbedingungen. Die komplette Flügelpalette von Lift finden Sie auf unserer Website:

www.liftfoils.com



HINTERER
FLÜGEL

VORDERER
FLÜGEL

9. HANDSTEUERUNG

Die Handsteuerung wird mit zwei austauschbaren AA-Batterien geliefert, die für mehr als 40 Stunden Fahrzeit ausreichen. Verwenden Sie einen 2-mm-Innensechskantschlüssel, um die Endkappe der Fernbedienung für den Batteriewechsel zu entfernen.

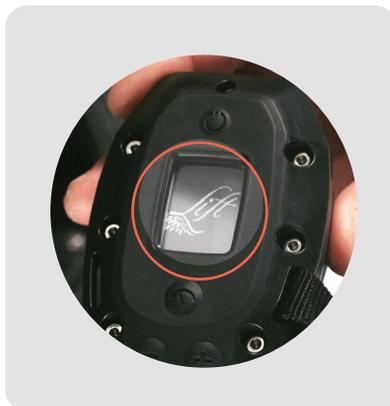
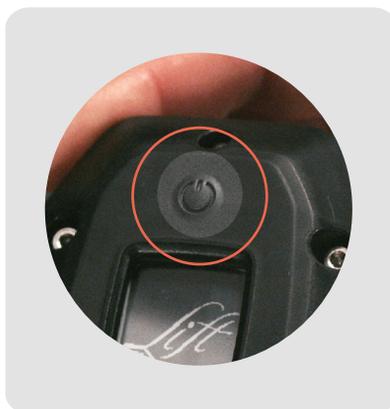
HINWEIS: Verwenden Sie immer brandneue Batterien, wenn Sie die Batterien Ihres Handreglers austauschen.

Einschalttaste

Die Einschalttaste befindet sich oberhalb des Bildschirms. Klicken Sie darauf, um den Controller ein- und auszuschalten.

Startbildschirm

Dies ist die Anzeige des Handreglers.



Taste "Einstellen" des Reglers

Die Regler-Taste befindet sich unterhalb des Bildschirms. Wenn Sie diese Taste drücken, wechselt der Bildschirm zwischen der verbleibenden Batterieladung und der Geschwindigkeitseinstellung (1-15) hin und her.



AUFLADEN DES AKKUS

Identifizieren Sie den Hauptstromanschluss an der Batterie.



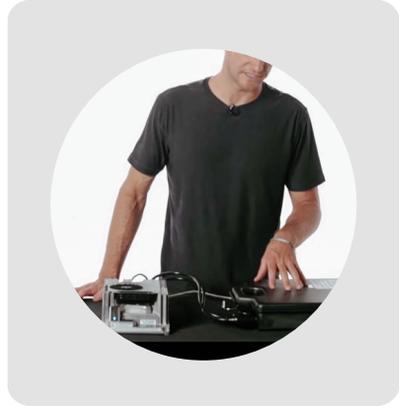
Identifizieren Sie den Datenanschluss und entfernen Sie die Kappe.



Legen Sie den Akku immer flach hin und behandeln Sie ihn mit Vorsicht. Richten Sie den Akku und das Ladegerät so aus, dass sie sich gegenüberliegen (Stecker und Buchse), um den Anschluss zu erleichtern.

Reihenfolge der Batterie-/Ladegerätanschlüsse: Halten Sie sich beim Anschließen des Akkus an das Ladegerät und die Stromquelle an diese Reihenfolge.

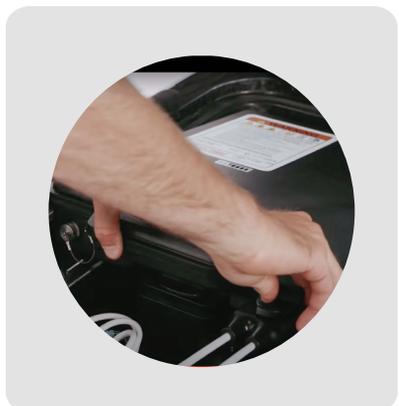
1. Schließen Sie das Ladedatenkabel vom Ladegerät an den Akku an.



2. Schließen Sie den Cam-Lock-Stecker vom Ladegerät an die Batterie an.

- Drücken Sie den Akku nach vorne und drehen Sie die Nockenverriegelung im Uhrzeigersinn.

⚠ ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass Sie die Verbindung nicht gewaltsam herstellen, da dies das Anschlussfeld des Akkus beschädigen kann.



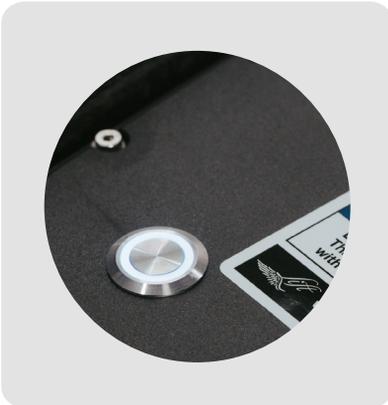
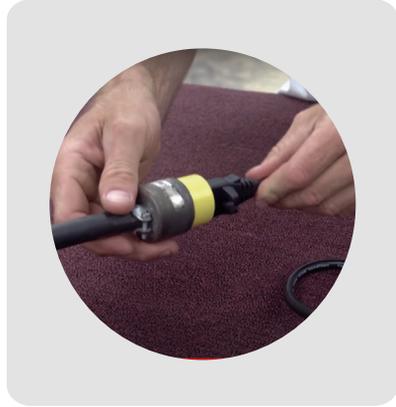
3. Schließen Sie das Batterieladegerät an eine Steckdose an.

- Schließen Sie das Batterieladegerät an eine Steckdose an, NACHDEM sowohl der Hauptstromanschluss (Cam-Lock) als auch das Ladedatenkabel angeschlossen worden sind.

- **HINWEIS:** Es handelt sich um ein Hochenergie-Ladegerät, das nicht gemeinsam mit anderen Geräten an eine Steckdose angeschlossen werden sollte. Geräten teilen. Vergewissern Sie sich, dass die Stromquelle für das Aufladen eine Leistung von bis zu 1200 Watt hat.

HINWEIS: Es ist wichtig, die richtige Anschlussreihenfolge einzuhalten. Das Anschließen oder Abziehen von Steckern oder Kabeln in der falschen Reihenfolge kann zu Lichtbögen und vorzeitigem Verschleiß Ihrer Geräte führen.

⚠ ACHTUNG: Seien Sie sehr vorsichtig mit den Datenstiften des Ladekabels und stellen Sie sicher, dass diese frei von Beschädigungen und Korrosion sind. **Pflegen Sie Ihre Datenstecker nach Bedarf, um einen sauberen Stecker zu erhalten. Spülen Sie mit Süßwasser und tragen Sie ReelX auf.**



Der Akku und das Ladegerät machen ein hörbares Klickgeräusch, wenn die Verbindung hergestellt ist.



Das Blitzsymbol auf dem Ladegerät zeigt an, dass der Ladevorgang begonnen hat.

Die grünen LEDs auf dem Akku zeigen den Ladefortschritt an. Zum Beispiel zeigen 4 grüne LEDs an, dass der Akku zu etwa 50 % geladen ist.

- Es wird empfohlen, den Akku in einer kühlen und trockenen Umgebung aufzuladen. Decken Sie das Ladegerät nicht ab, während es in Betrieb ist.

- Die Aluminiumkühlkörper sind so konstruiert, dass sie einen Luftstrom und eine Kühlung des Ladegeräts ermöglichen.

- Der Lüfter des Ladegeräts schaltet sich bei Bedarf automatisch ein. Es ist in Ordnung, wenn sich der Lüfter während des Ladevorgangs nicht einschaltet.

- Der Akku ist vollständig geladen, wenn das Blitzsymbol (auf dem Ladegerät) erlischt und alle 8 LED-Leuchten (auf dem Akku) GRÜN BLINKEN. Das Aufladen sollte bis zu 2 Stunden dauern.

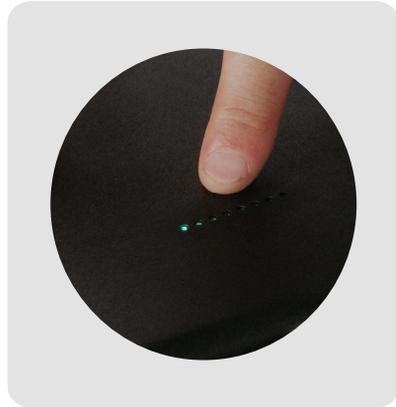
HINWEIS: Es ist nicht notwendig, den Akku vor dem Aufladen vollständig zu entladen.

ABKLEMMEN DES AKKUS

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, blinken alle 8 LEDs GRÜN. Wenn der Akku vollständig geladen ist, gehen Sie wie folgt vor, um ihn zu trennen:

- Ziehen Sie zuerst den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose.
- Ziehen Sie als nächstes das Datenkabel des Ladegeräts von der Batterie ab.
- Trennen Sie schließlich die Nockenverriegelung des Stromanschlusses vom Batterieanschluss.

Um den Ladevorgang auf halber Strecke zu unterbrechen, ziehen Sie das Datenkabel des Ladegeräts ab und warten Sie, bis der Ladevorgang beendet ist. Trennen Sie dann das Ladegerät von der Steckdose und ziehen Sie dann den Cam-Lock-Stecker ab.



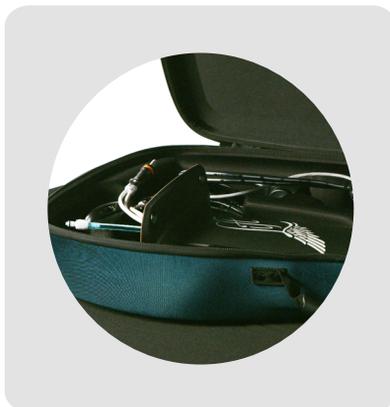
MONTAGE

Während die Batterie geladen wird, sollten Sie eine saubere Umgebung finden, um den Rest des eFoil zusammenzubauen.

MONTAGE DES MASTES

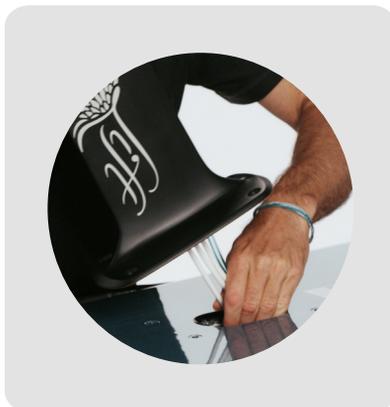
1. Suchen Sie den Mast und die Platine.

An der Oberseite des Mastes befindet sich eine Gummidichtung mit drei Phasenanschlüssen und einem blauen Wasserschlauch mit Anschluss.



2. Suchen Sie die vier Gewindeinsätze an der Unterseite der Platine. Hier wird der Mast angeschlossen.

Halten Sie den Mast fest und führen Sie die Kabel durch die Öffnung an der Unterseite der Platine.



PRO TIPP: Ordnen Sie die Kabel so an, dass eine schöne, gleichmäßige Kurve entsteht, und führen Sie die Spitzen der Kabel zur Vorderseite der Platine führen.

3. Sichern Sie den Mast mit beiden Händen und drücken Sie ihn fest nach unten, bis die Gummidichtung einrastet.

Während Sie den Mast mit einer Hand festhalten, suchen Sie die M8x16-mm-Schrauben und beginnen Sie, sie von Hand einzuschrauben.

Vergewissern Sie sich, dass alle vier M8-Schrauben von Hand eingedreht sind, bevor Sie sie mit dem 5 mm Inbusschlüssel festziehen. Halten Sie den Mast weiterhin fest und ziehen Sie die Schrauben mit dem 5 mm Inbusschlüssel an.

Ziehen Sie die M8-Schrauben fest an und drehen Sie jede Schraube mindestens zweimal durch, um eine sichere Verbindung und Abdichtung zu gewährleisten. Achten Sie darauf, dass alle Kanten des Mastfußes fest an der Unterseite des Mastes anliegen.

MONTAGE DER FLÜGEL

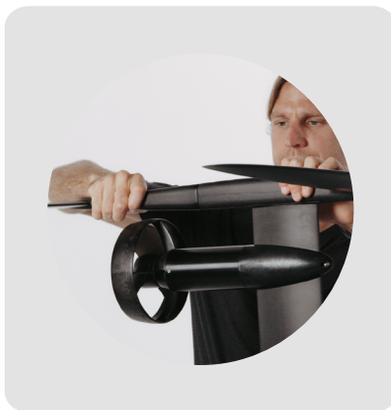
Die vorderen und hinteren Tragflächen werden unmontiert geliefert, daher müssen Sie zuerst die vordere Tragfläche an der hinteren Tragfläche befestigen, um den Aufbau der Tragflächen abzuschließen.

Nehmen Sie die vordere Tragfläche aus dem Beutel. Suchen Sie die hintere Tragfläche, die separat in der Kartonage verpackt ist. Befestigen Sie die vordere Tragfläche mit zwei M6x22mm Schrauben und dem 4mm Inbusschlüssel an der hinteren Tragfläche.

Montieren Sie die Tragfläche mit zwei M6x30mm Schrauben und dem 4mm Inbusschlüssel am Mast.

Legen Sie die montierten Flügel in den Flügelbeutel, um sie bei der weiteren Montage zu schützen.

Sobald der Mast und die Tragflächen sicher montiert sind, drehen Sie das Brett um und öffnen die Klappe.



ANSCHLUSS DER ELEKTRONIK

1. Öffnen Sie die Klappe, indem Sie die beiden Verriegelungen auf dem Boardpad identifizieren.

Drücken Sie leicht auf die Oberseite der Luke, während Sie die Verriegelungen anheben und zum Öffnen drehen.

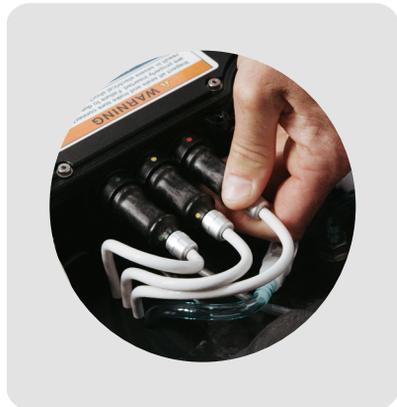
 Achten Sie darauf, dass Sie das Lukenfach beim Öffnen nicht überdehnen. Öffnen Sie das Lukenfach NICHT um mehr als 90 Grad.

2. Verbinden Sie die drei Phasenstecker mit der eBox und den beiden Enden des Wasserkühlungsrohrs.

HINWEIS: Es gibt ein deutliches Gefühl und Geräusch, wenn die blauen Wasserkabel angeschlossen werden. Dies ist wichtig, damit die eBox kühl bleibt. Das Wasser fließt nicht, wenn die Stecker nicht richtig zusammengesteckt sind.

Stecken Sie die Phasenstecker ein, indem Sie die Farben (rot, gelb und grün) aufeinander abstimmen und fest andrücken.

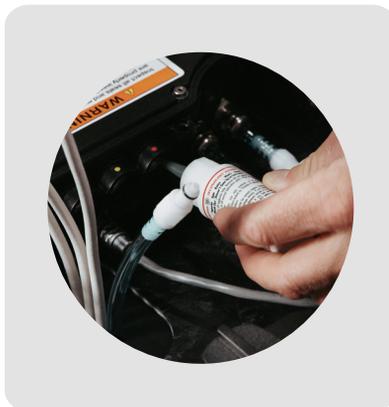
HINWEIS: Stecken Sie die roten, grünen und gelben Phasenstecker in die entsprechenden Anschlussstellen. Wenn ein Kabel in den falschen Anschluss gesteckt wird, dreht sich der Propeller rückwärts, der Motor wird jedoch nicht beschädigt.



3. Tragen Sie einen Tropfen ReelX auf die elektrischen Kontakte des Phasensteckers und den Datenstecker auf.

Die Anschlussstellen sind zum Schutz vor Wasser doppelt abgedichtet, so dass ein leichter Widerstand auftreten kann, der eine wasserdichte Abdichtung gewährleistet. Stellen Sie sicher, dass der orangefarbene O-Ring vollständig eingesetzt ist.

⚠ ACHTUNG: Wenn die Phasenstecker nicht vollständig in der eBox sitzen und Wasser in das Lukenfach eindringt, kann dies zu einem Stromschlag führen.



BEREITSCHAFTEN FAHREN

EINBAU DES AKKUS

1. Öffnen Sie das Batteriefach an einem sauberen, wasser- und sandfreien Ort und legen Sie die vollständig geladene Batterie mit den Aufklebern nach oben hinein.



- Sichern Sie den Akku mit dem Akku-Cam-Lock.

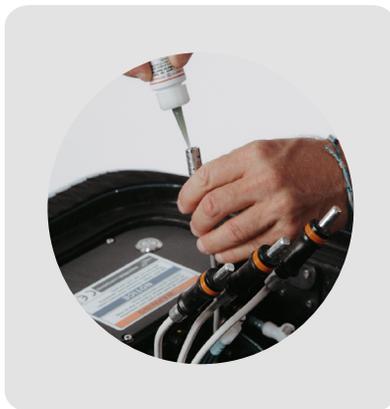
- Vergewissern Sie sich, dass die eBox ausgeschaltet ist, indem Sie die POWER BUTTON-Taste auf der linken Seite der eBox betrachten. Die POWER BUTTON ist ein durchgehender blauer Ring, wenn sie eingeschaltet ist, und farblos, wenn sie ausgeschaltet ist.



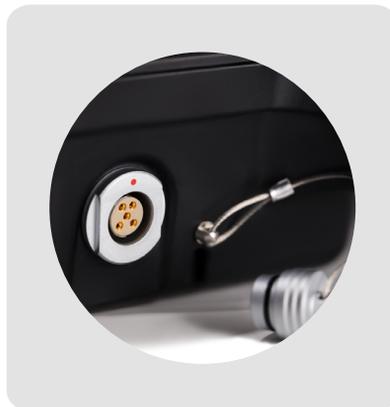
2. Verbinden Sie den Stromanschluss mit dem Akku, indem Sie die Nockenverriegelung über den Stift schieben; üben Sie Druck nach vorne aus und drehen Sie die Nockenverriegelung um 90 Grad, um sie einzurasten.

⚠ CAUTION: Denken Sie daran, die Nockenverriegelung nicht mit Gewalt auf das Batterieanschlussfeld zu drücken, da dies das Batterieanschlussfeld beschädigt.

HINWEIS: Tragen Sie einmal im Monat einen Tropfen ReelX auf die Kontakte im Stromanschluss und im Datenkabel auf. Überprüfen Sie den Stecker des Datenkabels und die Batteriebuchse auf Anzeichen von Korrosion. Reinigen Sie sie bei Bedarf mit einem elektrischen Kontaktreinigungsspray und tragen Sie nach dem Trocknen einen Tropfen Reel X auf.



3. Entfernen Sie die Schutzabdeckung des Datenanschlusses an der Batterie und stecken Sie das Datenkabel vorsichtig ein. Achten Sie darauf, dass der Datenstecker hör- und fühlbar einrastet. Der Datenstecker ist kodiert, d.h. er lässt sich nur einstecken, wenn die roten Punkte auf einer Linie liegen.



⚠ VORSICHT: Dieses Datenkabel verwendet empfindliche elektrische Kontakte, um wichtige Informationen an die Elektronikbox weiterzuleiten. Es ist wichtig, diesen Stecker und seine Stifte sauber und frei von Verschmutzungen und Salzwasser zu halten.

ACHTEN SIE AUF DEN DATENSTECKER!

HOCHFAHREN DES SYSTEMS

1. Drücken Sie den Netzschalter der eBox ein weiteres Mal, um das System hochzufahren. Die Einschalttaste blinkt blau, während sie die Systemprüfung durchläuft. Sie leuchtet dauerhaft blau, wenn der Startvorgang abgeschlossen ist. Die Batterie-Leuchtleiste zeigt mit vier blauen LEDs an, dass die Verbindung zum System erfolgreich war.



- Beim Einschalten der Batterie ist ein hörbares "Klicken" im Inneren der Batterie zu hören. Das ist der interne Batteriekontakt, der den Stromkreis schließt und das System mit Spannung versorgt.
- Nach ein paar Sekunden ertönt ein Signalton vom Motor, der die Startsequenz des Motors bestätigt.

HINWEIS: Der Startvorgang kann bei einer umfassenden Systemprüfung bis zu 10 Sekunden dauern. Die Lichter an der Batterie wechseln von grün auf blau, wenn sie in den "Startmodus" übergeht.

HINWEIS: Es ist wichtig, sich mit dieser Startsequenz vertraut zu machen, da denn nur so wissen Sie, dass der Lift eFoil fahrbereit ist.

2. Schalten Sie die Handsteuerung ein, indem Sie die Einschalttaste oberhalb des Bildschirms drücken. Es erscheint das Lift-Logo, gefolgt von einem Batteriesymbol, das auf dem Bildschirm der Handsteuerung angezeigt wird. Damit wird bestätigt, dass die Handsteuerung und das Board richtig gekoppelt sind.

HINWEIS: Wenn auf dem Bildschirm der Handsteuerung "kein Signal" angezeigt wird, sind die Platine und die Handsteuerung nicht verbunden. Lesen Sie bitte den Abschnitt **PAIRING THE CONTROLLER** auf S. 38.

3. Sobald das Pairing bestätigt wurde, stellen Sie sicher, dass der Propeller frei ist, und geben Sie ein wenig Gas, um den Propeller zu drehen.

HINWEIS: Der Propeller sollte sich gegen den Uhrzeigersinn drehen, wenn Sie auf die Vorderseite der Platine schauen. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie die Stecker der Phasenanschlüsse, um sicherzustellen, dass die Farben übereinstimmen.

4. Sobald bestätigt ist, dass sich der Propeller gegen den Uhrzeigersinn dreht, drücken Sie die Einschalttaste auf dem Handregler, um ihn auszuschalten.

 **VORSICHT:** Transportieren Sie das Board NICHT mit eingeschaltetem Handregler. Schalten Sie den Handcontroller immer dann aus, wenn Sie NICHT mit dem eFoil fahren.

 **ACHTUNG:** Lassen Sie den Motor NICHT außerhalb des Wassers laufen, es sei denn, Sie überprüfen kurz, ob er ordnungsgemäß funktioniert.

5. Überprüfen Sie abschließend die Dichtungen des Lukendeckels, um sicherzustellen, dass er frei von Beschädigungen und Ablagerungen ist. Schließen Sie den Deckel vorsichtig und ziehen Sie die Verriegelungen fest.

6. Vergewissern Sie sich, dass der Lukenraum dicht ist. Nach einer Fahrt sollten sich keine großen Wassermengen im Lukenfach befinden.

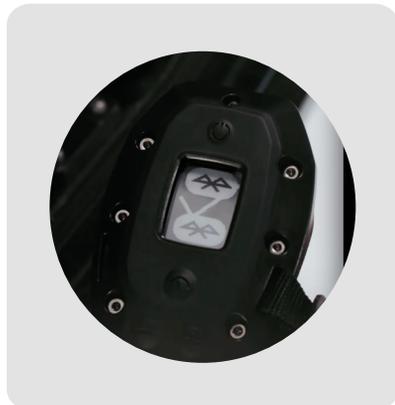
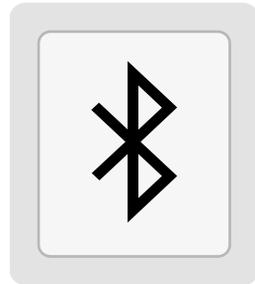
KOPPLUNG DES STEUERGERÄTS

KOPPELN DES CONTROLLERS ÜBER BLUETOOTH

Wenn auf dem Bildschirm des Handcontrollers "kein Signal" angezeigt wird, ist der Handcontroller nicht mit dem Board gekoppelt oder das Board ist ausgeschaltet. So koppeln Sie den Handcontroller:

1. Vergewissern Sie sich, dass die eBox eingeschaltet ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Handregler ausgeschaltet ist.
3. Halten Sie die Tasten (-) und (+) gedrückt und drücken Sie dann die Einschalttaste am Handregler.
4. Auf dem Bildschirm des Hand-Controllers wird ein Bluetooth-Logo angezeigt, was bedeutet, dass er sich im Pairing-Modus befindet. Wenn dieser Bildschirm nicht erscheint, schalten Sie den Hand-Controller aus und wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang, um den Pairing-Modus zu aktivieren.

5. Nachdem sich die Steuerung im Pairing-Modus befindet, halten Sie die schwarze Relais-taste am Schaltkasten (in der Nähe des blauen Wasserschlauchs) bis zu 5 Sekunden lang gedrückt. Die blaue Starttaste blinkt und auf dem Handregler erscheint ein Häkchen, das anzeigt, dass der Handregler nun mit dem eFoil gekoppelt ist.



STARTBILDSCHIRM DES CONTROLLERS

- Auf dem Startbildschirm der Handsteuerung wird der Batteriestand der Hauptbatterie in der Platine angezeigt und die verbleibende Fahrzeit angegeben.

⚠ CAUTION: Das Lift eFoil reduziert automatisch die Leistung und geht in einen "Limp-Modus" über, wenn nur noch 10 % der Batterie vorhanden sind. **Dies bedeutet, dass Sie zum Ufer zurückkehren und die Batterie aufladen müssen.**



Achten Sie auf den Bildschirm für niedrige Batteriespannung und andere Warnungen, oder Ihre Handsteuerung wird Sie warnen, wenn die Batterie schwach ist oder Ihre elektronischen Komponenten unregelmäßig heiß werden.

REGLERMODUS (GOVERNOR)

- Der Reglermodus begrenzt die maximale Gasabgabe, was das Fahren mit reduzierter Geschwindigkeit ermöglicht.
- Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um Ihre Leistungsstufe aus
- insgesamt 15 Einstellungen zu erhöhen oder zu verringern.
- Um Ihre Leistungsstufe einzustellen, stellen Sie sicher, dass der Handregler eingeschaltet ist, und drücken Sie dann die "Set"-Taste direkt unter dem Bildschirm. Drücken Sie erneut auf "Set", um die Einstellung des Reglers zu speichern. Ihre Leistungsstufe wird auf diesem Bildschirm angezeigt.

FAHREN DAS eFOIL

SCHAUEN SIE SICH UNSERE ANLEITUNGSVIDEOS AN, UM ZU LERNEN, WIE MAN FÄHRT. FINDEN SIE UNSERE ANLEITUNGSVIDEOS AUF UNSEREM YOUTUBE-KANAL UNTER: www.youtube.com/liftfoils

DENKEN SIE DARAN: FAHREN SIE IMMER UND RESPEKTVOLL.

Überprüfen Sie die Bereiche, in denen Sie fahren werden. Denken Sie daran, dass Sie eine Wassertiefe von mindestens 3 Metern benötigen. Achten Sie auf untergetauchte Hindernisse, wie Felsen oder Wurzeln. Das Auftreffen auf untergetauchte Objekte kann bei jeder Geschwindigkeit zu Verletzungen führen. Achten Sie darauf, dass die Handsteuerung beim Tragen des Lift eFoil immer ausgeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass Sie eine bequeme Methode zum Tragen des eFoil gefunden haben, oder lassen Sie sich von einem Freund helfen. Gewöhnen Sie sich an den Rigger und die Leistungseinstellungen.

WARNUNG: Drücken Sie den Abzug nicht vollständig oder schnell durch.

Anfänger sollten die Begrenzerfunktion des Handreglers verwenden. Wählen Sie die Reglereinstellung 1 und beginnen Sie damit, die Grundlagen zu erlernen und sich mit der Handhabung des eFoil vertraut zu machen.

LERNFortschritt

- Achten Sie darauf, dass Sie eine Schutzausrüstung wie Helm und Schwimmweste tragen.
- Halten Sie zu Beginn mit einer Hand den Regler und mit der anderen Hand die Nase des Boards fest. Denken Sie daran, die Nase aus dem Wasser zu halten, geben Sie Gas, indem Sie den Auslöser drücken, und lehnen Sie sich nach vorne.
- Beginnen Sie in der Bauchlage auf dem Brett, machen Sie einige Kurven und gewöhnen Sie sich an die Gasbetätigung.

WARNUNG! Stecken Sie Ihre Füße nicht in den Propeller. Halten Sie immer alle Körperteile vom Propeller fern.

HINWEIS: Bei einer höheren Geschwindigkeit – etwa 10 Meilen pro Stunde wird das Board stabiler.

- Sobald Sie sich in der Bauchlage wohl fühlen, gehen Sie in die kniende Position über. Halten Sie den Gashebel konstant und machen Sie ein paar Kurven, damit Sie sich wohl fühlen.
 - Halten Sie den Gashebel konstant und gehen Sie langsam vom Knien in den Stand über.
 - Nehmen Sie einen breiten Stand ein, der rechtwinklig zur Vorderseite des Boards ist, um zusätzliche Stabilität zu gewährleisten. Es ist wichtig, dass Sie Ihr Gewicht nach vorne verlagern, wenn das Board beschleunigt. Dies gilt für jede Fahrposition – ob kniend, stehend oder liegend.
 - Überstürzen Sie das eFoiling nicht – dieser Prozess erfordert Übung und ist wichtig, um sicher zu bleiben.
 - Während das Gaspedal die Geschwindigkeit steuert, kontrolliert die Gewichtsverteilung die Höhe des eFoil.
 - Üben Sie "touch and go's", indem Sie bei ausreichender Geschwindigkeit leicht auf das eFoil aufsteigen und das Gewicht nach hinten verlagern.
 - Fahren Sie nie über das hinaus, was Sie nicht schwimmen können. Fahren Sie mit einem Partner, um die Sicherheit zu erhöhen.
 - Das Auslaufen ist ein wichtiger Teil des Foilens. Es besteht ein großer Unterschied zwischen einem absichtlichen Ausstieg (der Abstand zwischen dem Fahrer und dem eFoil schafft) und einem unkontrollierten Sturz, der zu Verletzungen führen kann.
 - Wenn Sie die Kontrolle über das Board verlieren, nutzen Sie das letzte bisschen Gleichgewicht, um auszubrechen und Abstand zwischen sich und dem Board zu schaffen.
- WARNUNG:** Steigen Sie immer zur Seite oder nach hinten aus dem Lift eFoil aus, NIEMALS nach vorne.
- Schalten Sie die Handsteuerung immer aus, während Sie zum Brett zurückschwimmen, um zu vermeiden, dass Sie den Auslöser drücken. Sobald Sie wieder sicher auf dem Brett sind, schalten Sie die Handsteuerung wieder ein.
 - Halten Sie immer alle Körperteile vom Propeller fern. Wenn Sie zum ersten Mal eFoiler fahren, sollten Sie unbedingt eine Demo-Session bei einer unserer 300 Niederlassungen weltweit buchen. Finden Sie unsere Standorte auf www.liftfoils.com
 - Öffnen Sie die Luke nicht, wenn Sie sich im Wasser befinden.

DIESE ÜBUNG BRAUCHT ZEIT, UM SIE ZU BEHERRSCHEN, ALSO GEHEN SIE ES LANGSAM AN, LERNEN SIE, HABEN SIE SPASS UND ACHTEN SIE DARAUF, DASS SIE DIE RICHTIGE SICHERHEITSAUSRÜSTUNG WIE HANDSCHUHE, HELM, FÜSSLINGE, VON DER KÜSTENWACHE ZUGELASSENE WESTEN UND/ ODER EINE PFEIFE TRAGEN.

POST FAHRT

ABSCHALTEN

1. Sobald die Fahrt beendet ist, schalten Sie den Handregler aus, indem Sie die obere Einschalttaste drücken.

2. Sobald der Lift eFoil vollständig aus dem Wasser und an Land ist, öffnen Sie die Luke und drücken Sie einfach den Ein-/Ausschalter, um das eFoil auszuschalten. Die Einschalttaste wechselt von blau zu blau blinkend zu aus.

HINWEIS: Denken Sie daran: Alle diese Komponenten sind absolut wasserdicht, und es ist normal, dass beim Öffnen der Luke etwas Wasser eindringt – es sollte jedoch weniger als eine Tasse sein.

3. Trennen Sie das Datenkabel von der Batterie, indem Sie am Metallgehäuse ziehen.

Metallgehäuse zurückziehen.

4. Trennen Sie den Hauptstromanschluss von der Batterie, indem Sie die Nockenverriegelung gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Verbindung lösen.

5. Drehen Sie die Nocke, die den Akku festhält, und nehmen Sie den Akku heraus.

eFOIL WARTUNG & LAGERUNG

- Spülen Sie das Äußere des eFoil, insbesondere den Motor, nach jedem Gebrauch mit frischem Wasser ab.
- Spülen Sie die Wasserkühlleitung aus, indem Sie einen Schlauch gegen den Einlass am Bugkonus des Antriebs drücken.
- Wenn Sie Salzwasser, Sand oder Ablagerungen im Inneren des Fachs sehen, sollten Sie es mit Süßwasser ausspülen, abtropfen lassen und mit einem Handtuch abtrocknen.
- Wenn die Anschlüsse mit Salzwasser oder Ablagerungen in Berührung

kommen, reinigen Sie sie mit Süßwasser aus und lassen Sie sie gut trocknen.

HINWEIS: Wenn Sie in Salzwasser fahren, spülen Sie den Datenstecker direkt mit Süßwasser ab.

- Verwenden Sie das mitgelieferte ReelX-Öl, um die elektrischen Kontakte mindestens einmal im Monat (bei häufigem Gebrauch auch öfter) einzuölen.

HINWEIS: Dadurch wird auch Korrosion verhindert.

HINWEIS: Dieses Öl kann zur Schmierung der Gummidichtungen verwendet werden, um eine reibungslose Verbindung zu gewährleisten. Es eignet sich auch gut für alle metallischen Oberflächen, wie z. B. die Druckverschlüsse und Scharniere.

- Vergewissern Sie sich, dass das Innere des Fachs völlig frei von Feuchtigkeit ist, bevor Sie die Klappe schließen und Ihr eFoil einlagern.
- Achten Sie bei der Lagerung Ihres eFoil darauf, die mitgelieferten Taschen und Koffer zu verwenden und es nicht in direktem Sonnenlicht zu lagern. UV-Strahlung und übermäßige Hitze einwirkung können zu dauerhaften Schäden führen.
- Lassen Sie den Handcontroller nicht über einen längeren Zeitraum in direktem Sonnenlicht liegen.

DIESE SCHRITTE VERHINDERN SCHÄDLICHE KORROSION UND HALTEN DEN LIFTER IN OPTIMALEM ZUSTAND.

Die elektrischen Kontakte des eFoil sind sehr wichtig. Kratzer, Salzwasser, Korrosion und andere Schäden an den elektrischen Kontakten und Steckverbindern können zu einer raschen Verschlechterung der Leistung und zu einem Ausfall des Systems führen. Die elektrischen Kontakte und Steckverbinder sind von höchster Qualität, müssen aber gewartet werden, damit sie so bleiben. Kümmern Sie sich um die elektrischen Anschlüsse.

Eine sorgfältige Inspektion Ihrer Datenstecker, regelmäßige Reinigung und die Verwendung von ReelX verlängern die Lebensdauer und Haltbarkeit Ihrer Datenstecker erheblich!

WARTUNG DER BATTERIE

- Überprüfen Sie die Batterie vor jedem Gebrauch auf Schäden und Wassereintritt. Achten Sie besonders auf das Gehäuse und suchen Sie nach Rissen im Kunststoff oder nach Stellen, an denen sich der Deckel vom Gehäuse zu lösen beginnt (dies sind potenzielle Leckagepfade). Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt ist oder von dem Sie vermuten, dass er Wasser enthält.
- Der Akku ist zwar wasserdicht und vollständig versiegelt, es wird jedoch empfohlen, den Kontakt mit Wasser zu minimieren.
- Halten Sie das Datenkabel sauber und trocken. Wenn Schmutz oder Feuchtigkeit in den Stecker gelangt, reinigen Sie ihn mit Niederdruckluft. Wenn Salzwasser in den Stecker eindringt, können Sie ihn vorsichtig mit Süßwasser abspülen. Ölen Sie den Stecker regelmäßig mit dem mitgelieferten Schmiermittel (ReelX), d. h. nach jedem Gebrauch und vor der Lagerung.
- Halten Sie den Cam-Lock-Stecker sauber und trocken. Die Empfehlungen für das Datenkabel können auch hier befolgt werden. Der Cam-Lock-Stecker ist zwar weniger empfindlich als das Datenkabel, aber das Vermeiden des Eindringens von Schmutz, Feuchtigkeit und Salzwasser verlängert die Lebensdauer des Cam-Locks.
- Verwenden Sie NIEMALS einen Hochdruck-Wasserspritzer auf der Batterie, da dies die Dichtungen beschädigt.
- Verwenden Sie NIEMALS Druckluft auf der Batterie, da dies die Dichtungen beschädigt.
- Lassen Sie die Batterie NIEMALS fallen.
- Setzen Sie die Batterie NIEMALS starken mechanischen Vibrationen oder Stößen aus.
- Betreiben Sie NIEMALS eine Batterie mit sichtbaren Schäden. Versuchen Sie NIEMALS, eine beschädigte Batterie zu reparieren.

LAGERUNG DES AKKUS

Die Lagerung und Pflege Ihrer eFoil-Batterie in Zeiten der Inaktivität ist einfach, aber wichtig, daher haben wir diesen Leitfaden erstellt.

Lagerung

Lagern Sie Ihre eFoil-Batterie an einem kühlen, trockenen Ort. **Der ideale Lagerungszustand liegt bei 30-50 % der Batterieladung.** Dies führt zu einer möglichst langen Lebensdauer Ihrer Batterie. Sie können den Ladezustand des Akkus anhand der LED-Leuchten erkennen. Eine Batterieladung von 30-50% entspricht 3-4 grün blinkenden LEDs (von den 8 LEDs).

Zulässige Temperatur: -30°C bis 50°C (-22°F bis 122°F)

*Die Lagerung eines Akkus bei extremerer Kälte oder Hitze kann zu einer beschleunigten Alterung des Akkus führen.

Ideale Lagertemperatur: 5°C bis 25°C (41°F bis 77°F)

*Wenn Sie den Akku innerhalb dieses Temperaturbereichs lagern, erhöht sich die Lebensdauer des Akkus.

Wir empfehlen, den Lithium-Ionen-Akku in einem feuerfesten Gehäuse aufzubewahren. Sie können Zarges Cases auf unserer Website kaufen:

<https://liftfoils.com/product/zarges-case/>

Entladung

Wie alle Lithium-Ionen-Batterien verliert auch die Lift eFoil-Batterie im Laufe der Zeit langsam an Ladung, während sie gelagert wird.

Bei längerer Lagerung (ca. 9 Monate bis zu mehreren Jahren) ohne Verwendung kann der Akku übermäßig entladen werden und seine Fähigkeit verlieren, überhaupt geladen zu werden. Um dies zu verhindern und eine möglichst lange Lebensdauer der Batterie zu gewährleisten, sollte die Batterie alle 3 Monate an ein Ladegerät angeschlossen und bis auf 30-50 % aufgeladen werden.

Aufwecken

Um Ihren Akku nach längerer Inaktivität wieder aufzuwecken, folgen Sie den normalen Ladeanweisungen; es gibt keine besonderen Änderungen nach längerer Inaktivität. Denken Sie daran, zuerst das Datenkabel zum Aufladen anzuschließen, dann das Cam-Lock, und dann das Ladegerät in die Steckdose zu stecken.

DOWNLOAD DER LIFT QUICKSTART APP _____

Die **Lift Quickstart App** steht im Apple App Store & Android Google Play Store zum Download bereit.

Laden Sie die **Lift Quickstart App** herunter, um die beste Leistung zu gewährleisten und sicherzustellen, dass Ihr Board und Ihre Handsteuerung auf dem neuesten Stand der Software sind.

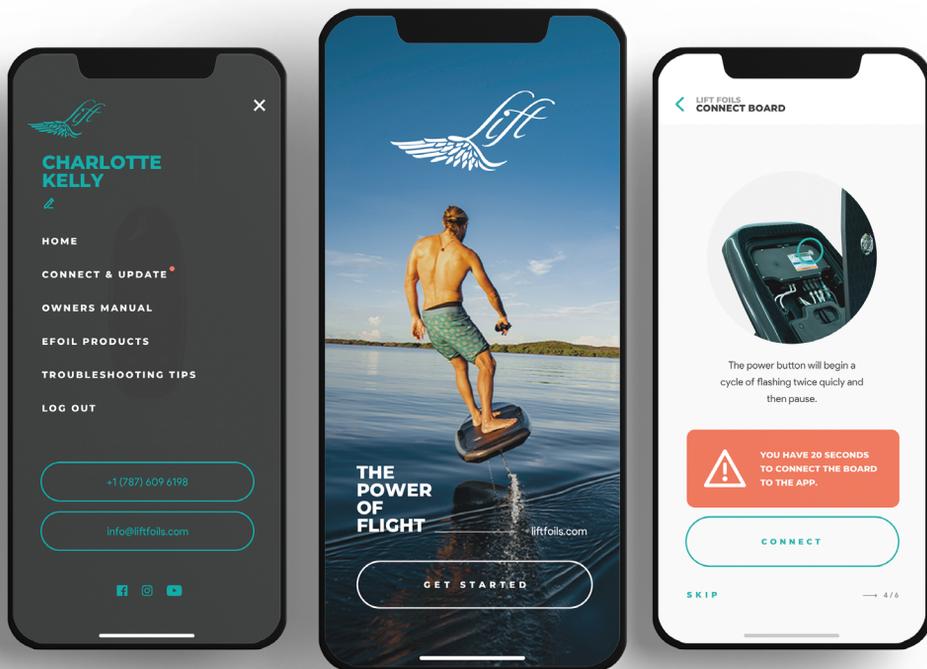


VERBINDEN & AKTUALISIEREN IHRER PRODUKTE

- Um Ihr Board und/oder Ihre Handsteuerung zu verbinden, öffnen Sie einfach die App und navigieren Sie zum Abschnitt "Meine Produkte". Dort finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie die App mit Ihrem Gerät verbinden.
- Nach der Verbindung fordert Ihr Gerät Sie möglicherweise auf, ein Update durchzuführen. Wenn dies der Fall ist, ist eine neuere Softwareversion verfügbar und wir empfehlen Ihnen, das Update durchzuführen.

SERVICETICKETS EINREICHEN

- Wenn Sie Probleme mit Ihrem Produkt haben, folgen Sie den Anweisungen, um ein Serviceticket an unser Kundendienstteam zu senden. Sie können uns auch unter help@lifffoils.com help@lifffoils.com kontaktieren.
- Unser Kundenserviceteam kann Sie bitten, Fotos oder Videos einzureichen, um die richtige Diagnose und Lösung zu finden. Wenn Sie die erforderlichen Informationen bereitstellen, kann unser Team schnell und detailliert auf Ihr spezielles Problem eingehen.



LIFTFOILS.COM

FEHLERSUCHE

Was passiert, wenn etwas schief läuft?

- Schauen Sie sich das Handbuch, die Anleitungsvideos und den Abschnitt mit den Profi-Tipps auf dem **Youtube-Kanal von Lift** an.
- Stellen Sie sicher, dass auf dem eFoil die neueste Firmware installiert ist.
- Senden Sie eine E-Mail an help@liftfoils.com und vereinbaren Sie einen Termin.
- Verwenden Sie unsere Lift eFoil-App, um ein Serviceticket zu senden.

Die Handsteuerung wird im Wasser getrennt

- Stellen Sie eine gute Verbindung her, indem Sie sicherstellen, dass die Handsteuerung und die Nase des Boards nicht unter Wasser getaucht sind.

Überschüssiges Wasser im Lukenfach

- Überprüfen Sie Ihre Verschlüsse, um sicherzustellen, dass sie richtig angezogen sind. Die Verschlüsse lockern sich mit der Zeit und dem Gebrauch und müssen eventuell leicht nachgestellt werden. Ziehen Sie die Verschlüsse an, wie in unserem YouTube-Video **“Maintenance Video: Lukenabteil”** (Minute 2:12).
- Wenn die Verschlüsse ordnungsgemäß gespannt und sicher sind, überprüfen Sie die Dichtung um den Umfang des Lukenfachs auf Risse oder Schäden. Sie kann undicht werden, wenn die Dichtung mit der Zeit zusammengedrückt oder abgeflacht wird. Für den Fall, dass

Propeller dreht sich rückwärts

die Dichtung ersetzt werden muss, finden Sie im eFoil-Werkzeugsatz zusätzliches Dichtungsband.

- Überprüfen Sie die Phasenstecker und stellen Sie sicher, dass die Farben übereinstimmen: rot zu rot, gelb zu gelb und grün zu grün.

Das Batterieladegerät lässt sich nicht anschließen (kein Leuchtbolzen)

- Es ist wichtig, dass Sie beim Anschließen der Lade- und Stromkabel zwischen Batterie und Batterieladegerät die richtige Reihenfolge einhalten.

- Achten Sie darauf, dass Sie zuerst den Hauptstromanschluss, dann das Ladedatenkabel und dann das Ladegerät an die Steckdose anschließen.

- Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse richtig eingesteckt sind.

Die LEDs des Akkus blinken grün

- Grün blinkende LED-Lichter zeigen an, dass der Akku inaktiv ist. Die Anzahl der blinkenden LED-Lichter zeigt an, wie viel Ladung noch verfügbar ist.

- Wenn keine LED blinkt, bedeutet dies, dass der Akku weniger als 10 % Ladung hat, und ein Aufladen wird empfohlen.

Akkuladung während der Lagerung

- Wir empfehlen, den Akku länger als 4 Wochen mit einer Ladung zwischen 30 und 50 % zu lagern.

- **Es ist nicht empfehlenswert, den Akku über einen längeren Zeitraum mit einem sehr niedrigen Ladezustand zu lagern. Der Akku kann zu stark entladen werden und kann dann nicht mehr ausgewechselt werden.**

Der Handregler lässt sich nicht mit dem Board verbinden

Wenn der Bildschirm des Handcontrollers "kein Signal" anzeigt, ist der Handcontroller nicht mit dem Board gepaart nicht mit dem Board verbunden oder das Board ist ausgeschaltet. Vergewissern Sie sich, dass das Board eingeschaltet ist, und koppeln Sie die Handsteuerung mit dem Board, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Vergewissern Sie sich, dass die eBox eingeschaltet ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Handregler ausgeschaltet ist.
3. Halten Sie die Tasten (-) und (+) gedrückt und drücken Sie dann die Einschalttaste am Handregler.
4. Auf dem Bildschirm des Hand-Controllers wird ein Bluetooth-Logo angezeigt, was bedeutet, dass er sich im Pairing-Modus befindet. Wenn dieser Bildschirm nicht erscheint, schalten Sie den Handregler aus und wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang, um den Pairing-Modus zu aktivieren.

- Kehren Sie so schnell wie möglich zum Ufer zurück, öffnen Sie das Fach und stellen Sie sicher, dass der Datenstecker sauber und frei von Ablagerungen und/oder Korrosion ist. Prüfen Sie, ob alle Stecker richtig eingesteckt sind.

Das Board schaltet sich während der Fahrt aus

Der Akku ist heruntergefallen

Beschädigung der elektrischen Kontakte oder Kabel

 **VERWENDEN SIE DEN AKKU UND DEN KONTAKTLIFT NICHT**

 **VERWENDEN SIE NICHT DEN BATTERIE- UND KONTAKTHUBER.**



Phone: +1.787.609.6198

info@liftfoils.com

@liftfoils



LIFTFOILS.COM